



„Lassen Sie uns
zusammen im Nahen
Osten die Baukräne
schwingen
und nachhaltige,
wirtschaftliche
Flüchtlingshilfe leisten“

Kilian Kleinschmidt,
ehemaliger Leiter UNHCR Refugee
Camp Zaatari (Jordanien)

Bildquelle: ipa



5.000 EXISTENZEN

Fluchtursachenbekämpfung und Jobs
für Heimkehrende im Nahen Osten

SIEHE SEITE 2



STATEMENTS

E. Harsch und weitere Statements
zu easy to Help und der
ZERO HUNGER Initiative

SIEHE SEITE 2



EASY TO HELP

ZERO HUNGER Initiative für den
Nahen Osten und die 3. Welt

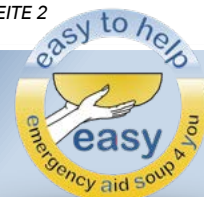
SIEHE SEITE 2



IRD-TECHNOLOGIE

Instantisieren ohne Chemie
und Zusatzstoffe

SIEHE SEITE 2



FEEDING THE PLANET ZERO HUNGER INITIATIVE

KEEPING YOU UP-TO-DATE WITH THE LATEST NEWS FROM THE PROJECT EASY TO HELP

BUSINESS NEWS

ISSUE 1 / March 2018

Philanthropie und Business in einem Projekt - geht das?



Die Initiatoren Brigitta und Ralf Rosema
easytoHELP - ZERO HUNGER INITIATIVE

Menschen in Not zu helfen ist seit über 15 Jahren eine Leidenschaft von uns. Jetzt wollen wir die Hilfe wirtschaftlicher gestalten.

Wie ist mehr Effizienz möglich?

Die schlimmste überlieferte Hungerkatastrophe des Nahen Ostens (Gen. 47,13ff) dient uns als Beispiel. **Avaris 1648 v.Chr.:** Ein Pharao bewältigt diese Katastrophe mit Hilfe eines sehr effizienten Verwalters. Millionen von Menschen überleben den sicheren Hungertod und der Verwalter, ein Hebräer Namens Josef, erwirtschaftet alle finanziellen und sachlichen Ressourcen und damit den größten Geld-, Grund- und Viehbesitz der damaligen Zeit.

Meiningen 2012: Ein Geschäftsfreund entwickelte eine innovative Technologie zur Verarbeitung von Nahrungsmitteln sowie

eine neue protein- und vitaminreiche Not-Nahrung, **easy®**. Dieses qualitativ, hervorragende Nahrungsmittel lindert nicht nur den Hunger dieser Welt, sondern ist auch in der Lage Wohlstand zu fördern und die Wirtschaft anzukurbeln.

Krise Nahrungsmittelknappheit

Wissenschaftler prognostizieren uns seit Jahren eine auf uns zukommende Nahrungsmittelknappheit. Die Weltbevölkerung hat sich im letzten Jahrhundert nahezu verfünffacht. Seit 1900 bis 2018 von 1,6 auf 7,5 Milliarden. Für das dadurch entstehende größere Hungerrisiko braucht es innovative Lösungsansätze was uns dazu veranlasste mit einem repräsentativen Businessplan auf Investorensuche zu gehen. Im Zuge dessen entstand die **easynutrition**. Mehrere Produktionsstandorte sind schon in Planung. Durch diese wird es **easynutrition** möglich sein für Hunderttausende von Menschen jährlich das innovative Spezialnahrungsmittel **easy®** herzustellen. Umgelegt auf einen **Fünfjahresplan** bedeutet das schon zu Beginn eine **maximale Nachhaltigkeit**:

- Tägliche Nahrungsmittelversorgung
- Neue Jobs in der Agrarwirtschaft
- Standorte amortisieren sich
- Neue Standorte werden in kurzer Zeit automatisch generiert

Berlin/Jerusalem - Fördergelder

Unser Projekt stieß auf das Interesse der **Bundesregierung**. Im November 2016 lud uns der parlamentarische Staatssekretär des **Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit** (BMZ) nach Berlin ein. Es wurden Lösungen zur Fluchtursachenbekämpfung im Nahen Osten (Jordanien, Irak, Syrien und dem Kaukasus) diskutiert und wir konnten unser Konzept auf höchster Regierungsebene präsentieren. Danach gab es Sondierungsgespräche mit dem israelischen Generalkonsulat, um das Projekt auch mit dem **Israel Trade Center** (Wirtschafts- und Handelsabteilung) abzustimmen.

Im März 2017 hatten wir erneut eine Einladung ins **Bundesministerium für Wirtschaft** (BMWi). Die parlamentarische Staatssekretärin sprach mit uns über den ersten Produktionsstandort in Thüringen. Er ist der Prototyp (1.0) für weitere Standorte und **easynutrition** kann einen rückzahlungsfreien Zuschuss von bis zu 30% der Gesamtinvestition erhalten. Im August 2017 dann die Einladung ins **Wirtschaftsministerium** nach Tel Aviv und Jerusalem. Auch dort will man das Projekt mit bis zu 30% fördern.

100% gesunde Versorgung und 5000 neue Existenzen

Die in Deutschland eingetragene Marke **easy®**, unser Spezialnahrungsmittel, wird bereits als Brei, Suppe, Funktionsriegel und Snack hergestellt. (Fotokasten rechts, Bild untere Reihe li.)

„emergency aid soup 4 you“

easy® ist eine der preiswertesten als auch eine der nahrhaftesten Möglichkeiten, um viele Menschen schnell, nachhaltig, abwechslungsreich und vor allem völlig gesund zu ernähren. Es ist aber auch in der Lage Konsumenten von Veggie, Bio & Co. zu begeistern.

Es wird auf der Basis von Hülsenfrüchten (Erbsen, Bohnen und Linsen) hergestellt und versorgt mit lebensnotwendigen Nährstoffen, insbesondere hochwertigen Proteinen. Das vegane Produkt kann geschmacklich auf jede Ethnie abgestimmt werden, ist in nur 5 Minuten mit kochendem Wasser fertig zubereitet und mindestens bis zu 36 Monate haltbar. Theoretisch sogar unbegrenzt,

Mit dem neu entwickelten und 2015 patentierten Verarbeitungsverfahren gelang es erstmals, Lebensmittelschüttgüter, mittels Infrarotlicht so zu behandeln, dass Keime drastisch reduziert und Schadstoffe teilweise gelöst und verflüchtigt werden. Wir nutzen diese neue Technologie zum Instantisieren unserer Produktlinie ohne Chemie & Zusatzstoffe.



Oben: IRD-Trockner - Quantensprung in der Nahrungsmittelverarbeitung
Untere Reihe: Endprodukte und Rohmaterialien

Fluchtursachenbekämpfung wirkt vor allem über die Schaffung von Arbeitsplätzen. Rohmaterial kann im Einzugsgebiet fragiler Regionen von Kleinbauern angebaut werden und somit z.B im Nahen Osten zur Schaffung von ca. **5.000 neuen Existenzen** für Flüchtlinge beitragen. In Israel und Jordanien können zwei Produktionsstandorte entstehen. Die Regierungen unterstützen dieses Vorhaben und unser Projekt.

ZERO HUNGER Initiative

Mit der eigenen Stiftung und dem Projekt **easytoHELP** haben wir die **Zero Hunger Initiative** ins Leben gerufen. Investieren Sie in Notversorgung, Vorratshaltung oder in Standortmodule (Produktionsstandorte). Damit leisten Sie echte Entwicklungshilfe und fördern bis zu 2500 neue Existenzen pro Standort in der Agrarwirtschaft fragiler Regionen.

- Die Wirtschaft Vorort wird angekurbelt, kann sogar exportieren
- Der Anbau von Hülsenfrüchten regeneriert brachliegendes Ackerland (Hülsenfrüchte reichern Ackerböden mit Stickstoff an und machen so vernachlässigte Agrarflächen wieder fruchtbar)
- 20% aus jedem Standort und jeder Produktion können für Notzeiten eingelagert werden

Fazit: Ökologisch wertvoll, nachhaltig und wirtschaftlich im gesamten Kreislauf der Projekte. In jeder Krisenregion kann ein Standortmodul zur Eigenverantwortung der Bevölkerung aufgebaut werden und hilft mit, Nahrungsmittelkrisen vorzubeugen.

Eine Notration ist für unter 1 EURO zu realisieren

10 €	=	10 Menschen, 1 Pack, tägliche Notration
100 €	=	100 Menschen, 2 Kartons, tägliche Notration
1.000 €	=	1.000 Menschen, 5 Kartons, tägliche Notration
10.000 €	=	100 Menschen, 90 Tage, tägliche Notration (≈ 2 Pal.)
200.000 €	=	6.000 Menschen, 30 Tage, tägl. Notration (≈ 1 Cont.)

- Ein Seecontainer 40" HC fasst 460.000, ein 20", 190.000 Rationen
- Ein Standortmodul amortisiert sich innerhalb von 5 Jahren

www.easy-nutrition.com/easytohelp



Bildquelle: dm

Statements zu easy®:

„Das Projekt klingt für mich interessant, prüfens- und verfolgenswert“

Erich Harsch, Vorsitzender der Geschäftsführung von dm-drogerie markt (Foto links)

„Mit diesem Produkt kann das größte Problem, die Logistik, wesentlich vereinfacht werden“

„Wir sehen in dem Produkt auch eine optimale Versorgung von UN-Soldaten und zivilen UN-Mitarbeitern“

UNO/Procurement Seminar New York

„Lassen Sie uns zusammen im Nahen Osten die Baukräne schwingen und nachhaltige, wirtschaftliche Flüchtlingshilfe leisten“

Kilian Kleinschmidt, ehemaliger Leiter UNHCR Refugee Camp Zaatari (Foto Seite 1)

easy® im weiteren Austausch mit:



„Aber immer ist ein König, der dafür sorgt, dass das Feld bebaut wird, ein Gewinn für das Land“

Ein Zitat von König Salomo im Buch Kohelet - Prediger Kapitel 5 Vers 8 -

easy® ist bald online zu bestellen:
food4backup.com